



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

7. April 2004

PRESSEMITTEILUNG

UNABHÄNGIGE EXTERNE BEWERTUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN FORSCHUNGSARBEIT DER EZB

Am 1. Juli 2003 beschloss das Direktorium der EZB auf Vorschlag der Generaldirektion Forschung, eine Bewertung der volkswirtschaftlichen Forschungsarbeit der EZB vornehmen zu lassen. Zu diesem Zweck wurden drei unabhängige externe Experten, Herr Marvin Goodfriend, Herr Reiner König und Herr Rafael Repullo, mit der Bewertung anhand vorgegebener Kriterien beauftragt.

Der am 20. Februar dieses Jahres von ihnen vorgelegte Abschlussbericht wird heute veröffentlicht.

Er enthält eine ausgewogene Darstellung der seit der Errichtung der EZB im Jahr 1998 erzielten Forschungsergebnisse. Die Experten kommen, gestützt auf verschiedene Kriterien, zu einer insgesamt positiven Einschätzung der Forschungsarbeit der EZB. Bewertet wurden die wissenschaftliche Qualität und die Wertschöpfung, die Relevanz für die Durchführung der Geldpolitik und die anderen Aufgaben und Funktionen der EZB sowie der Einfluss auf die wissenschaftliche Forschung bzw. auf andere wirtschaftspolitische Institutionen.

Gemäß den Vorgaben legten die Experten auch eine Reihe wertvoller Empfehlungen für fünf Bereiche vor. Dazu gehören a) Anreize für die Mitarbeiter, qualitativ hochwertige Forschungsarbeit zu betreiben, b) eine langfristige Orientierung des Personalmanagements, c) Forschungsfelder und Koordination der Forschungsprojekte in den verschiedenen Geschäftsbereichen der EZB, d) Unterstützung der Forschungsarbeit und e) Veröffentlichung und Verbreitung der Forschungsergebnisse.

Der Bericht ist auf der Website der EZB zu finden (www.ecb.int).

Europäische Zentralbank

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.